Krifteler Nachrichten, 12.11.1982

Freitag, den 12. November 1982 Krifteler Nachrichten Seite 3

Kunstausstellung eröffnet

Den Besuchern präsentieren sich neue Dimensionen

Vor in diesem Umfang nicht erwarteten, zahlreich erschienenen Kunstfreunden aus nah und fern, eröffnete Bürgermeister Börs am Sonntag, 7. 11. 1982, im Rahmen einer Vernissage die Kunstausstellung von Rocco Barone in der Altentagesstätte des Josef-Wittwer-Hauses.

Den interessierten Besuchern wird eine reichhaltige Auswahl aus dem Schaffen des Künstlers dargeboten. Die Werke reichen von Ölbildern über Handzeichnungen bis zu seiner neuen Stilrichtung die »Deformation«, die er im Jahre 1975 entdeckte und seitdem kontinuierlich weiterentwickelt hat. Professor Peter Lörincz, Dozent für Kunsterziehung an der Universität Mainz, hob in seinen Erläuterungen zu den Werken des Künstlers besonders die Leuchtkraft der Farben und die ausdrucksstarken Motive hervor. Neben vielfältigen Landschafts- und Städtebildern steht der Mensch im Mittelpunkt von Rocco Barones Arbeit.

Zum Teil präsentieren sich dem Besucher in diesem Zusammenhang ungewöhnlich künstlerische Darstellungen, zu denen er erst eine Beziehung aufbauen muß. Die künstlerische Freiheit zeigt sich in den Werken von Rocco Barone in gelungener Weise. Ungewöhnlich ist auch die Form der Bilder. Die »Deformation« deformiert, wie schon der Name verdeutlicht, das bedeutet im Falle von Rocco Barone, sie demonstriert eine in der Aussage klare Optik auf verzerrtem Untergrund, wellenförmig dahinfließend. Dem Besucher öffnet sich eine neue Dimension auf mathematisch errechneter Grundlage. Für den Laien ergeben sich in diesem Zusammenhang sicher viele Fragen, die der Künstler im Laufe der Ausstellung persönlich gerne beantwortet.

Den feierlichen Rahmen für die Eröffnung bildeten Klavierstücke von Chopin, meisterlich vorgetragen von Annette Dölken und Oliver Merle, Schüler der Musikschule Kriftel. Nach den Ausführungen des Professors dankte Bürgermeister Börs in seiner Ansprache ganz besonders Frau Hildegard Rank, rührige 1. Vors. des BfV in Kriftel und Initiatorin dieser Ausstellung. Sein Dank galt ferner dem Vorstand des BfV, den Helferinnen und Helfern für die aktive Unterstützung und Mitarbeit bei der Organisation der Veranstaltung. Bürgermeister Börs dankte weiterhin einer Krifteler Firma mit internationalen Aktivitäten auf dem Gebiet der Ausstellungstechnik für die Überlassung von Stellwänden zum Aufhängen der Bilder. Er hob hervor, daß derartige kulturelle Präsentationen nur durch das Zusammenwirken aller Beteiligten ermöglicht werden könne.

In diesem Zusammenhang stellte er die gute Zusammenarbeit zwischen den Vereinen und Verbänden in Kriftel, hier speziell dem BfV, den Schulen und den Gemeindekörperschaften besonders heraus. Er betonte, daß durch diese Zusammenarbeit gerade auf kulturellem Gebiet ein wertvoller und fruchtbarer Gedankenaustausch entstanden sei, den es gelte, auch in Zukunft zu fördern.

Mit der offiziellen Eröffnung durch den Bürgermeister und einem Umtrunk endete die kleine Feierstunde in der Altentagesstätte. Die Ausstellung dauert noch bis zum Mittwoch, 17. 11. 1982. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag, 17.00 — 19.00 Uhr, Samstag und Sonntag, 10.00 — 12.00 Uhr und von 16.00 — 19.00 Uhr. Der Künstler legt besonderen Wert auf den Hinweis, daß die Ausstellung am Buß- und Bettag, 17. 11. 1982, zur gleichen Zeit wie samstags und sonntags geöffnet ist.



Bürgermeister Börs eröffnet die Kunstausstellung und begrüßt die zahlreich erschienenen Besucher aus nah und fern (links Frau Hildegard Rank, 1. Vors. des Bundes für Volksbildung, rechts der Künstler Rocco Barone



Rocco Barone erläutert Kunstfreunden die »Deformation«, eine von ihm weiterentwickelte Kunstrichtung